

Katholische Kirche Weinland

Kleinandelfingen – Oberstammheim – Feuerthalen
www.kath-weinland.ch | 052 659 22 30

Gottesdienste

2. Sonntag der Weihnachtszeit

Samstag, 4. Januar

18.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst zu Dreikönig in Uhwiesen
Im Anschluss Apéro

Sonntag, 5. Januar

9.30 Wort- und Kommunion-Gottesdienst zu Dreikönig in Feuerthalen
Im Anschluss Apéro

11.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst zu Dreikönig in Kleinandelfingen
Im Anschluss Apéro

Mittwoch, 8. Januar

9.00 Eucharistiefeier in Kleinandelfingen
Im Anschluss Kirchenkaffee

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen

19.00 Eucharistiefeier in Feuerthalen

Donnerstag, 9. Januar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar

18.00 Eucharistiefeier in Oberstammheim

Sonntag, 12. Januar

9.30 Eucharistiefeier in Feuerthalen
11.00 Eucharistiefeier in Kleinandelfingen

Mittwoch, 15. Januar

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen

19.00 Eucharistiefeier in Feuerthalen

Donnerstag, 16. Januar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Januar

18.00 Eucharistiefeier in Uhwiesen

Sonntag, 19. Januar

9.30 Eucharistiefeier in Feuerthalen
11.00 Eucharistiefeier in Kleinandelfingen

Mittwoch, 22. Januar

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen

19.00 Eucharistiefeier in Feuerthalen

Donnerstag, 23. Januar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Januar

18.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Oberstammheim

Sonntag, 26. Januar

10.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Feuerthalen
Im Anschluss Apéro

Man hört es immer wieder: Es fällt uns irgendwie schwer, wirklich zur Ruhe zu kommen. In der Kirche, in unseren Feiern kann man das (eigentlich) immer wieder – besonders gut, wenn diese Feiern auch ein wenig meditativ gestaltet sind. Wir werden einen besinnlichen Gottesdienst mit viel Musik gestalten. Ein Gottesdienst, der uns einfach ein wenig in die Ruhe führen soll.

11.00 Die Eucharistiefeier in Kleinandelfingen entfällt

Mittwoch, 29. Januar

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen

19.00 Eucharistiefeier in Feuerthalen

Donnerstag, 30. Januar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

Angebote

Eltern-Kind-Singen

Donnerstag, 9. Januar, 9.30

Ökumenischer Singmorgen in Gruppen in der kath. Kirche Feuerthalen

Fiire mit de Chliine

Samstag, 18. Januar, 10.00

Ökumenische Kleinkinderfeier in der ref. Kirche in Unterstammheim

Eltern-Kind-Singen

Donnerstag, 23. Januar, 9.30

Ökumenischer Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche Laufen am Rheinflall

Nacht der Lichter

Samstag, 25. Januar, 19.30

Ökumenische Abendfeier im Stil von Taizé in der kath. Kirche Kleinandelfingen – Einsingen ab 18.30 Uhr
Im Anschluss gemütliches Beisammensein

Lassen Sie sich von den meditativen Gesängen und den kurzen (Bibel-) Texten berühren. Schweigen und hören, miteinander und mit Gott verbunden – ein einzigartiges Erlebnis. Feiern Sie mit uns die vierte ökumenische Nacht der Lichter im Bezirk Andelfingen!

Pfarreileben

Neujahr und Jahresrückblick

Der Anfang des Jahres kann vielleicht der Moment sein, in dem man auf das vergangene Jahr zurückschaut. Privat und beruflich.

Mit Blick auf die Pfarrei staune ich immer wieder. So viel ist geschehen, so viel möglich geworden – unheimlich viele Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen und vor allem: Die Zusammenarbeit mit einem wunderbaren Team und mit unzähligen Freiwilligen.

Davon mal ganz abgesehen, dass all das mein persönliches Leben reich macht, entwickelt sich ein sehr tiefes Gefühl: Dankbarkeit.

Und jetzt nehme ich mir was vor: Diese Dankbarkeit im Herzen mitzunehmen ins neue Jahr. Sie verändert vieles, sagt meine Erfahrung. Und sie hilft in den Momenten, in denen nicht alles nach Wunsch läuft.

In diesem Sinne: Danke für alles, was wir im Jahr 2024 geteilt und möglich gemacht haben. Und alles Gute für das neue Jahr!

Marco Anders

Dreikönig

Wer bleibt, wo und wie er immer war, bei dem tut sich nichts. Man muss unterwegs sein. Der Mensch muss sich auf den Weg machen, um sich zu entwickeln. Und sei es nur innerlich. Die biblischen Texte erzählen nicht umsonst von Menschen, die unterwegs waren. Eigentlich sind ganz viele Erzählungen in der Bibel einfach Erzählungen über Wege, die Menschen gegangen sind.

Auch die drei Sterndeuter machen sich auf den Weg, um an die Krippe zu gelangen. Sie lassen sich wovon auch immer rufen, die Bibel umschreibt das mit einem Stern. Jedenfalls sehen wir: Manchmal muss man einfach mal los, gerufen von einer Sehnsucht, von den grossen Fragen, von dem tiefen Gefühl, dass das Leben noch mehr bietet. Die Sterne, die uns rufen, gibt es bis heute.

Wahrscheinlich ist uns gar nicht wirklich bewusst, dass die drei Sterndeuter nicht nur nicht zu Herodes gegangen sind nach der Begegnung mit dem Jesuskind, sondern auf einem anderen Weg in ihr Land zurückkehren. Offenbar hat sich nach der Begegnung mit Jesus einiges geändert für die Sterndeuter. Ihr Weg könnte stellvertretend stehen für den Weg eines Menschen, der Jesus begegnet ist: Danach kann man nicht mehr auf dem Weg bleiben, auf dem man bis anhin unterwegs war.

Das ist ein schönes Bild, wie ich finde. Die Sterndeuter kehren zurück in ihr Land, sie werfen ihr altes Leben also nicht über Bord, sie ändern nicht alles radikal und von heute auf morgen, sondern sie gehen einfach einen anderen Weg. Vielleicht einen Weg, auf dem sie Dinge neu sehen und neu beurteilen, einen Weg, den sie bewusster und anders gehen.

Das könnte auch unser Weg sein, ein guter Weg. Immer wieder von neuem, denn auch wir sind ja eigentlich jeden Tag unseres Lebens dazu eingeladen, vor die Krippe zu stehen und uns neu auf den Weg rufen zu lassen. Marco Anders



Foto: 2014 pixabay

Ökumenische Erwachsenenbildungsreihe 2025 «Wir müssen reden...!»

Ökumenische Erwachsenenbildungsreihe 2025

«Wir müssen reden...!»

Ob in kleineren oder in grösseren Zusammenhängen, ob in der Familie oder im gesellschaftlichen Rahmen: Kommunikation ist die Basis jeder Beziehung.

Wie können wir in persönlichen Beziehungen im Gespräch bleiben, gerade dort, wo Sprachlosigkeit herrscht? Wie können wir gesellschaftlich in einen fruchtbaren Dialog kommen? Wie können wir über unseren Glauben sprechen, wie ihn positiv in die Gesellschaft einbringen? Wir wollen an drei Abenden diesen Fragen nachgehen und miteinander ins Gespräch kommen:

Begegnungszentrum Mesmerschüür Laufen am Rheinfl

Dienstag, 4. Februar, 19.30

Thorsten Dietz: «Wieder glauben». Vielfach scheint es, als ob der Glaube in der heutigen Zeit verdunstet. Aber auch seine Wiederentdeckung ist möglich.

Kath. Kirche Feuerthalen

Donnerstag, 20. Februar, 19.30

Theaterstück: «Gift und Gnade». Wie trauern? Gibt es ein richtiges und ein falsches Trauern? Was kann uns helfen, zurück ins Leben zu finden?

Ref. Zentrum Spilbrett Feuerthalen

Donnerstag, 13. März, 19.30

Marco Planas: «Man kann nicht nicht kommunizieren». Referat und Gespräch mit Holger Gurtner.

Im Anschluss jeweils Apéro und Begegnung. Herzliche Einladung!



QR-Code scannen – alle Veranstaltungen suchen und finden
www.forum-magazin.ch/weinland

Pfarrer: Stephan Kristan **Seelsorger, Co-Leitung:** Marco Anders

Öffnungszeiten Kleinandelfingen: Di 14.00–18.00 / Fr 8.30–12.00

E-Mail: a.amato-felder@kath-weinland.ch

Sekretariat: Andrea Amato-Felder, 052 317 34 37

Adresse: Schaffhauserstrasse 61, 8451 Kleinandelfingen

Öffnungszeiten Feuerthalen: Mo–Do 8.30–12.00 / Mi 13.00–17.00

E-Mail: a.schweri@kath-weinland.ch

Sekretariat: Andrea Schweri, 052 659 22 30

Adresse: Forbüelstrasse 11, 8245 Feuerthalen